Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

28.5.1863 (No. 143)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 143. Donnerstag den 28 Mai 1863.

Bekanntmachung.

Nr. 6773. Das Baden in der Alb bei Karlsruhe betreffend.

Nachdem die Militärschwimmschule angestaut worden ist, wurde zur Vermeidung von Unglücksfällen das Baden in der Alb oberhalb der Schwimmschule bis nach Beiertheim, sowie das Waschen in derselben bei Vermeidung einer Geldstrafe von 1 fl. 30 kr. von Großh. Landamt hier verboten.

Wir bringen dies zur öffentlichen Kenntniß.

Karlsruhe, den 23. Mai 1863.

Großh. Stadtamt.

Flad. Blattner.

Gemälde-Kisten-Versteigerung.

Freitag den 29. d. M., Nachmittags 2 Uhr, werden in der Amalienstraße Nr. 19 im Hofe des Lokals des Kunstvereins 28 größere und kleinere Gemäldekisten gegen gleich baare Bezahlung versteigert.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 75 ist sogleich eine gut möblirte Herrschaftswohnung zu vermiethen. Das Nähere daselbst zu erfragen. — Auch sind daselbst **Fußteppiche** und **Fenstervorhänge** zu verkaufen.

Hirschstraße Nr. 27 wird auf den 23. Oktober eine elegante Parterrewohnung (mit Gaseinrichtung), bestehend in 5 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Kammern, Antheil am Waschhaus und Hausgärtchen 2c, vermiethet. Näheres in der bel-étage ebendaselbst.

Karlsstraße Nr. 39 b ist ein Logis im dritten Stock, bestehend in vier Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer, Holzremise und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im zweiten Stock.

Ritterstraße Nr. 14 ist ein Logis, auf die Straße gehend, bestehend in 4 ineinandergehenden Zimmern, Mansardenzimmer, Küche, Keller und Holzremise, auf den 23. Juli zu vermiethen.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

Nr. 137 der Langenstraße ist ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermiethen.

Wohnung zu vermiethen.

Im innern Zirkel Nr. 5 ist der dritte Stock, bestehend in 4 ineinandergehenden Zimmern nebst Küche, Keller und allen sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli zu vermiethen.

Zimmer zu vermiethen.

Ein sehr hübsches möblirtes Zimmer ist auf den 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermiethen: Herrenstraße Nr. 20 a, zunächst der Langenstraße.

Zimmer zu vermiethen.

Amalienstraße Nr. 23 ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder bis 1. Juni zu vermiethen. Ebendaselbst ist auch ein Klavier zu vermiethen. Zu erfragen im dritten Stock.

Kronenstraße Nr. 47 ist im dritten Stock ein großes, freundliches, möblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Waldstraße Nr. 65, im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer mit oder ohne Verköstigung sogleich oder auf den 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Wohnungsgesuche.

Es wird auf 23. Juli eine Wohnung von drei Zimmern, nebst Küche, Keller und Holzstall zu miethen gesucht. Näheres bei Mr. **Silly**, Lehrer der französischen Sprache, Langestraße Nr. 97.

Eine einzelne Dame sucht auf den 23. Oktober eine Wohnung in der Mitte der Stadt von 5 bis 6 Zimmern und allen übrigen Erfordernissen. Anerbietungen beliebe man Karl-Friedrichstraße Nr. 14 eine Treppe hoch zu machen.

Zimmergesuch.

Ein stilles, ruhiges Frauenzimmer, welches den Tag über nicht zu Hause ist, sucht ein unmöblirtes Zimmer. Wer ein solches zu vermiethen hat, wolle seine Adresse unter Chiffre S. auf dem Kontor des Tagblattes abgeben.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, welches über Fleiß und Betragen gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Zähringerstraße Nr. 108 eine Treppe hoch.

[Dienstantrag.] Ein evangelisches, braves Mädchen, das kochen, nähen und die übrigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird in eine kleine ruhige Haushaltung in Dienst gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, das sehr gut kochen kann und sich auch sonstigen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet auf Johanni oder auch schon früher eine gute Stelle. Anmeldungen, welche mit guten Zeugnissen unterstützt sein müssen, sind Karlsstraße Nr. 3 zu machen.

[Dienstantrag.] Es wird auf nächstes Ziel ein mit guten Zeugnissen versehenes Zimmermädchen gesucht. Näheres vorderer Zirkel Nr. 20 im zweiten Stock.

[Dienstantrag.] Eine gute Köchin, welche sich auch sonst den häuslichen Arbeiten widmet und mit guten Zeugnissen versehen ist, wird auf Johanni in Dienst gesucht: Linkenheimerstraße Nr. 3 im zweiten Stock.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, putzen und spinnen kann, wird von einer kleinen Familie auf Johanni in Dienst gesucht; es mögen sich nur solche melden, welche gute Zeugnisse haben. Näheres Amalienstraße Nr. 27 im zweiten Stock.

[Dienstantrag.] Ein gewandtes Mädchen, welches sich allen häuslichen Geschäften unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres innerer Zirkel Nr. 10.

[Dienstgesuch.] Eine gute Köchin sucht eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 35 im Hintergebäude unten rechts.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen, schön spinnen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht bei einer ruhigen Familie auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 27 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein gesittetes, braves, ehrliches Mädchen, welches in einem Manufakturwaarengeschäft ist, auch gut nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf Johanni eine Stelle in einem Laden oder als Zimmermädchen. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 25 im Laden.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen äußerer Zirkel Nr. 7.

[Dienstgesuch.] Zwei Mädchen, wovon das eine gut bürgerlich kochen, waschen, putzen, spinnen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, das andere etwas kochen, waschen, putzen, spinnen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch beide gute Zeugnisse besitzen, suchen auf Johanni Stellen. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 47 im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, schon mehrere Jahre bei Herrschaften war und gute Zeugnisse besitzt, wünscht eine Stelle bei einer einzelnen Dame oder bei einer Herrschaft als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 110 im Hinterhaus im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient und Liebe zu Kindern hat, sowie allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht sogleich oder auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 46.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sehr gut kochen, waschen und putzen, überhaupt allen häuslichen Geschäften gut vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sowie von seinen früheren Herrschaften gut empfohlen wird, wünscht auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen kleine Herrenstraße Nr. 17.

Kapitalgesuche.

200—300 fl. werden auf ein rentables Geschäft mit hinlänglicher Sicherheit zu 6% und halbjähriger Vorausverzinsung von einem Gewerbsmanne auf ein bis zwei Jahre zu leihen gesucht. Bezügliche Offerten unter Chiffre N. N. befördert das Kontor des Tagblattes.

Ein ganz solider, tüchtiger Geschäftsmann hier sucht gegen Verpfändung seines Hauses ein Kapital von **5500 fl.** aufzunehmen. Der Verlagschein kann eingesehen werden auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von **K. Schmitt,** Langestraße Nr. 147.

Stelleantrag.

Herrenstraße Nr. 17 wird sogleich ein ordentlicher Hausknecht gesucht.

Stellegesuch.

Ein junger Mann von 22 Jahren, dem gute Zeugnisse zur Seite stehen, wünscht als Comptoirist placirt zu werden. Seine Ansprüche sind bescheiden und werden Briefe unter Chiffre G. A. Nr. 1234 durch das Kontor des Tagblattes befördert.

Verloren.

Am Pfingstsonntag, Morgens 8 Uhr, wurde ein **Batisttaschentuch,** mit E. W. in ein Eck gestickt, von der Waldhornstraße Nr. 2 bis zum äußern Zirkel verloren und gleich da vermißt; es war schon aufgehoben. Der redliche Finder wird gebeten, es gegen Belohnung in der Waldhornstraße Nr. 2 im zweiten Stock abzugeben.

Vermißter Regenschirm.

Seit 8 Tagen wird ein grünseidener, fast ganz neuer Regenschirm mit Perlmuttereinsatz am Griffknopf vermißt. Um gefällige Nachricht, wo er etwa stehen geblieben, bittet man Amalienstraße Nr. 17 im untern Stock.

Entflogener Papagei.

Wem ein kleiner — grün, gelb und schwarz gezeichneter — Papagei zugeflogen ist, wird gebeten, denselben Karl-Friedrichstraße Nr. 6 gegen Belohnung gefälligst anzuzeigen oder abzugeben.

☛ Vor einigen Wochen blieb in einem Privathause oder Laden ein königblaues **Biegschirmchen** liegen. Man bittet, solches beim Vorfinden gefällig Steinstraße Nr. 15 im dritten Stock rückgeben zu wollen.

☛ Am 18. Mai wurde durch einen Dienstmann eine badische Fahne irrthümlich in irgend einem Hause abgegeben. Man bittet, dieselbe gütigst an ihren Eigenthümer, Stephanienstraße Nr. 82, zurückzustellen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Gefunden.

Nach dem letzten Cäcilienvereins-Konzert in der Eintracht wurde im Saal ein schwarzer **Schleier** gefunden. Wer Ansprüche daran hat, kann ihn in Nr. 20 a der Herrenstraße im dritten Stock abholen.

Karlsruhe. Häuser zu verkaufen.

Solid gebaute Häuser, verschiedener Größe, in den besten **Geschäftslagen** und andere in und außerhalb der Stadt, zum Theil mit Gärten, durch ihre angenehme Lage und Räumlichkeit sowohl für **Privatleute** als auch für **gewerbliche Etablissements** geeignet, nebst einigen **Bauplätzen** ist der Unterzeichnete beauftragt aus freier Hand unter sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen.

Adolph Goldschmidt,
Häuser- und Güteragent, Zähringerstraße Nr. 79
(von 11 bis 1 Uhr.)

Kaufgesuch.

Ein starker **Hund** zum Radtreiben wird gesucht. Das Nähere bei Herrn Seneschall im Fasanengarten.

Empfehlung.

Eine gewandte Person empfiehlt sich im Putzen und Waschen in und außer dem Hause. Näheres Durlacherthorstraße Nr. 28 im zweiten Stock.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichnete zeigt hiermit den verehrten Damen an, daß sie den Unterricht im Damenkleidermachen nach der amerikanischen Methode statt Frau Schlehuber fortsetzt, und verspricht, in 6 Tagen das Musterzeichnen, Schneiden und Einrichten sämmtlicher Damenkleider auf's Gründlichste zu lehren. Bücher und Apparate werden bei mir auch ohne Unterricht verkauft. Auch werden bei mir alle Arten Kleidungsstücke gemacht und auf's Eleganteste und Schnellste geliefert.

Bertha Eschmann aus Zürich,
große Herrenstraße Nr. 15 im dritten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Feinste **Toilette-** u. **Badeschwämme,** sowie beste **Pferde-** u. **Wagenschwämme** sind in großer Auswahl eingetroffen bei

Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

Seegras

habe ich eine neue Sendung schönster Qualität erhalten.

Franz Schäffer,
Amalienstraße Nr. 14.

Frische **Main-** u. **Neckar-Zwetschgen** das Pfund à 8 kr. empfiehlt

Wilhelm Schmidt.

Parfumerie.

Eau Athénienne, Eau de vie de Lavande ambré, Patchouly, Héliotrope, sowie alle übrigen Odeurs;

Bittermandel-, Erdnußöl-, Jod-Soda-, Kräuter-Seife, Zahnpulver und Zahnpaste; alle Sorten Haaröle und Pommaden; Fixateur resignieux & Cosmétiques, sowie ganz frisches

Gold Cream

empfehlen unter Zusicherung billiger Preise zu geneigter Abnahme bestens

L. Kühler & Schell,
Firma: **W. Miraux,**
Waldstraße Nr. 18.

Kunstmehl, Kunstgries und **Schwingmehl** in sehr schöner Waare empfiehlt die Mehl- und Viktualienhandlung von

Robert Vogel, Querstraße Nr. 26.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Geschäftes verkaufe ich alle Arten **Kurzwaaren** zu herabgesetzten Preisen.

F. Haßlinger,
Waldstraße Nr. 4.

Stereoscop-Bilder,

Ansichten, Augenblicksbilder, Gruppen u. Transparente, colorirt und schwarz, in großer Auswahl billigst bei

Ludwig Erhardt,
Papier-, Schreib- u. Zeichen-Materialienhandlung,
Erbprinzenstraße Nr. 31.

Anzeige.

Auf die Naturbleiche in **Kandern** bei Lörrach nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand zur Besorgung an, unter Zusicherung der besten Bedienung.

Christian Riempp,
neue Kronenstraße Nr. 23.

Englische Stahl- und **Messing-Petschaften** mit zwei Buchstaben à 15 und 18 kr. das Stück empfiehlt

Ludwig Erhardt,
Papier-, Schreib- u. Zeichen-Materialienhandlung,
Erbprinzenstraße Nr. 31.

Milchverkauf.

Es werden noch einige Kunden für ganz reine Kuhmilch, welche Morgens 6 und Abends 6 Uhr in meinem Stall in Empfang genommen werden kann, angenommen bei

Homburger, Durlacherthorstraße Nr. 42.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bestätigung.

Die in Nr. 142 des Karlsruher Tagblattes erschienene Bekanntmachung des Herrn L. Morgenthau in Mannheim, daß wir bereits seit Dezember v. J. nicht mehr als Agenten für ihn fungiren, bestätigen wir hiermit vollständig und fügen dieser Bestätigung nur noch bei, daß unsere Funktion als Agenten für Morgenthau'sches Fabrikat in Folge der Uebernahme einer Agentur für ächt importirte Havanna-Cigarren seit Dezember v. J. aufgehört hat, und daß wir von der Zeit an, wie natürlich, Cigarren des Herrn Morgenthau in unserm eigenen Interesse auch nicht mehr offerirt haben.

Karlsruhe, den 27. Mai 1863.

Arheidt & Comp.

Neustadter Natur-Bleiche.

Für diese **rühmlichst bekannte Bleiche,** bei der **keine schädlichen Substanzen** angewandt werden, übernehme ich dieses Jahr das Einsammeln von Leinwand, Gebild, Faden und Garn, und sichere schnelle Beförderung zu.

Allenfallsige Schaden, außer Wetterschaden, werden prompt vergütet.

Karlsruhe, im März 1863.

Der Agent: **Ludwig Lüder,**
Waldstraße Nr. 49.

Ruhrer Steinkohlen

von ganz ächter und frischer Qualität, in direktem Bezug aus den renommirtesten Gruben an der Ruhr, sowohl aus ausgezeichnetem Schmiedegries (von einer neuen Zeche), als auch aus den anderen als vorzüglich bekannten Sorten zur Kochherd- und Kesselfeuerung bestehend, sind so eben wieder für mich in **Leopoldshafen** eingetroffen und werden bis zum **31. d. M. direkt ab Schiff** (in Wagenladungen bezogen bedeutend billiger), sowie auch fortwährend auf meiner hiesigen Niederlage zu den billigsten Preisen verkauft von

Wilh. Werntgen,
vor dem Ettlingerthor.

NB. Gefällige Aufträge für mich nehmen entgegen:
K. F. Rupp, Kaufm., Blumenstraße Nr. 19,
F. X. Weißbrod, Kfm., Kreuzstraße Nr. 12.

Anzeige.

Mit anerkannt guten **Ruhrer Fettschrot- und Schmiedekohlen** ist Schiffer Jäger aus Ruhrort für uns wieder in Leopoldshafen eingetroffen und wir verkaufen dieselben bis zum 6. Juni ab Schiff und fortwährend von unserem hiesigen und Lager Leopoldshafen zu den billigsten Preisen.

Durlach, den 27. Mai 1863.

Gebrüder Schmidt.

Zu der am 11. und 12. Juni d. J. stattfindenden Ziehung der großen von der Herzoglich Braunschweig'schen Regierung garantirten

Staats-Lotterie,

die bei 33,000 Loosen allein 18,200 Gewinne von Thlr. **100,000, 60,000, 40,000, 10,000, 8000, 6000, 5000, 4000** u. s. w. enthält und in welcher nur Gewinne gezogen werden, sind ganze Original-Loose zu fl. 7., Halbe zu fl. 3. 30 kr., Viertel zu fl. 1. 45 kr. und Achtel zu 53 kr. **direct** durch das unterzeichnete von der Herzogl. Regierung mit dem Verkaufe beauftragte **Haupt-Depot** zu beziehen. Die Gewinne werden in klingender Münze in allen Städten Deutschlands ausbezahlt und die Einlage kann in Papiergeld oder durch Postnachnahme geschehen.

A. Grünebaum,
Allerheiligenstraße Nr. 69,
in **Frankfurt am Main.**

Listen werden gratis verabfolgt und amtliche Pläne der Bestellung beigeschlossen.

Am 15. Juni d. J.
Ziehung des neuen

Staats-Prämien-Anlehens,

welches in seiner Gesammtheit **400,000** Gewinne, im Betrage von **13** Millionen **816,000** Franken enthält:

Haupttreffer: 5 à Frcs. **60,000,** 8 à **50,000,** 4 à **45,000,** 14 à **40,000,** 13 à **35,000,** 6 à **32,000,** 14 à **30,000,** 4 à **25,000,** 22 à **20,000,** 8 à **18,000,** 4 à **16,000,** 13 à **15,000, 10,000** bis abwärts Fcs. **17.** niedrigster Gewinn.

1	Loos	zur	bevorstehenden	Ziehung	kostet	fl.	—	30 kr.
5	"	"	"	"	"	"	2	— "
10	"	"	"	"	"	"	4	— "
15	"	"	"	"	"	"	6	— "

Aufträge werden gegen Einsendung des Betrags oder Postvorschuß prompt ausgeführt, sowie die Ziehungslisten unentgeldlich und franco zugesandt durch

J. M. Hollé jr.,
Staatseffecten-Handlung in
Frankfurt a. M.

Brauerei von Höpfner.

Heute, Donnerstag den 28. Mai, Abends 8 Uhr,

Lieder-Vortrag

des Baritonisten **H. Reinhardt** aus Frankfurt am Main.

Mühlburg.

Turner-Hosen und Jacken,

selbst verfertigt, rein Leinen,
empfiehlt in verschiedenen Qualitäten und zu den billigsten Preisen

Jb. Goldschmidt,
dem Gasthaus zur Blume gegenüber.

Literarische Anzeige.

Im Verlage von **Paul Neff** in Stuttgart ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Dr. Jul. Maier,

die ätherischen Oele,

ihre Gewinnung, chemischen und physikalischen Eigenschaften, Zusammensetzung und Anwendung zum Gebrauch für Aerzte, Chemiker, Droguisten und Pharmazeuten.

Preis 2 fl. 15 kr.

Der Mangel eines diesen Gegenstand behandelnden praktischen Buches wird sich schon oft, besonders bei dem Droguisten und Pharmazeuten, fühlbar gemacht haben, und diesem soll durch vorliegende Schrift gründlich abgeholfen werden.

Evangel. Stadt-Kirchenchor.

Heute Abend **halb 8 Uhr** ist Probe für sämmtliche Mitwirkende.

Chor-Verein.

Heute Abend 9 Uhr allgemeine Probe.

Tagesordnung der I. Kammer.

34. Sitzung
auf
Freitag den 29. Mai 1863,
Morgens 9 Uhr.

1) Anzeige neuer Eingaben.
2) Berathung des Berichts des Hofraths Dr. Schmidt über den Entwurf eines Gesetzes, die Rechtsverhältnisse der Kollegialrichter bereffend.

Mittheilungen
aus dem
Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 23 vom 27. Mai 1863.

Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 11. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hauptmann Latzke, bisher Kommandant der K. K. Oesterreichischen Genietruppen in Rastatt, das Ritterkreuz und unter dem 14. Mai d. J. dem Königlich Preußischen Geheimen Regierungsrath Professor Dr. J. Ritschl in Bonn das Kommandeurkreuz zweiter Klasse des Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Medaillenverleihung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 9. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden: dem Gefangenwärter Karl Riegel in Rastatt in Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienstleistungen die silberne Civilverdienstmedaille zu verleihen.

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 7. Mai d. J gnädigst bewogen gefunden, dem ordentlichen Professor der morgenländischen Sprachen Dr. G. Weil in Heidelberg die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zu ertheilen, den ihm von Seiner Majestät dem König von Preußen verliehenen Kronenorden vierter Klasse, sowie das ihm von Seiner Majestät dem König Victor Emanuel von Italien verliehene Ritterkreuz des St. Mauritius-Ordens anzunehmen und zu tragen.

(Schluß folgt.)

Kirchenbuchs-Auszüge.

Gestorben in der hiesigen katholischen Gemeinde.

12. März. Joseph Louis aus Lohrbach, gr. General-Major a. D., ein Ehemann, alt 61 Jahre 1 Monat 14 Tage.
13. „ Luise Knittel, geb. Huber aus Bühl, Ehefrau des gr. Zahlmeisters Gustav Knittel, alt 52 Jahre 5 Monate.
17. „ Michael Meier aus Rohrberg, Soldat im 5. Infanterie-Regiment, alt 21 Jahre 3 Monate 18 Tage.
16. „ Friedrich Lannig aus Helmstadt, Bedienter, ein Ehemann, alt 57 Jahre.
19. „ Johann Georg, alt 11 Tage, Vater Georg Bosch, Bürger zu Meßkirch, Schlosser.
23. „ Rosina Dorner aus Weingarten, Magd, alt 51 Jahre 10 Monate 22 Tage.
24. „ Johann Georg Adelsberger, Bürger zu Bruchsal, Landwirth, ein Ehemann, alt 57 Jahre 2 Monate 21 Tage.
26. „ Sigmund Mathes aus Stein am Kocher, gr. Geh Finanzrath a. D., ein Ehemann, alt 70 Jahre 8 Monate 24 Tage.
28. „ Alexandrine Christine Hermine Marie Hubertine Elise Viktorine, alt 10 Monate, Vater weiland Alexander Cassinone, gr. Hauptmann im Leib-Grenadier-Regiment.
31. „ Erhard Baumann aus Rust, Dragoner im gr. 2. Dragoner-Regiment, alt 26 Jahre 2 Monate 21 Tage.
1. April. Anton Schuhmacher, Bürger und Schneidermeister, ein Ehemann, alt 68 Jahre 3 Monate 6 Tage.
2. „ Rudolph Freiherr von Berckheim von hier, gr. Kammerherr und Grundherr, ein Ehemann, alt 58 Jahre 29 Tage.
3. „ Dr. Heinrich Hübsch aus Weinheim, gr. Baudirektor, ein Ehemann, alt 68 Jahre 1 Monat 22 Jahre.
3. „ Gustav Leopold Eugen, alt 1 Jahr 2 Monate 15 Tage, Vater Joseph Alexander Adam, Bürger zu Offenburg, Eisenbahnverwalter.
4. „ Anton Gans aus Darlanden, Maurer, ledig, alt 20 Jahre 3 Monate 18 Tage.
8. „ Anna Antonie Philippine Karoline Baier von hier, ledig, alt 22 Jahre 7 Monate 22 Tage, Vater † Johann Georg Baier, Bürger zu Oberschefflenz, Eisenbahnzugmeister.
10. „ Johann Joseph Schell, Bürger zu Jöhlingen, gr. Polizeidiener, ein Ehemann, alt 71 Jahre 8 Monate 12 Tage.
12. „ Elisabethe Friederike Walchner, geb. Hemberger von hier, Ehefrau des Friedrich Walchner, gr. Steuer-Revisor, alt 38 Jahre 11 Monate 23 Tage.
16. „ Dr. Ferdinand Jakob Redtenbacher aus Steyr in Ober-Oestreich, gr. Hofrath und Direktor der gr. polytechnischen Schule, ein Ehemann, alt 53 Jahre 8 Monate 23 Tage.
16. „ Josepha Luise, alt 1 Jahr 26 Tage, Vater Leopold Raif, Bürger zu Schutterthal, Schneider.
17. „ Stephan Scherer aus Epfenhofen, Feldwebel im gr. Leib-Grenadier-Regiment, ledig, alt 36 Jahre 3 Monate 24 Tage.
25. „ Viktoria von Khuon-Wildegg aus Staufen, ledig, alt 71 Jahre 4 Monate 4 Tage.
29. „ Samuel Schneider aus Hauenstein, Feldwebel im gr. 5. Infanterie-Regiment, alt 35 Jahre 2 Monate 14 Tage.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 28. Mai. II. Quart. 70. Abonnementsvorstellung. **So paßt's.** Lustspiel in einem Akt, nach dem Französischen v. A. Hirsch Hierauf, zum ersten Male wiederholt: **Die Ehestandsinvaliden.** Lustspiel in drei Akten, nach Dumanoir und Lafargue, von Julius Lehmann.

Freitag den 29. Mai. II. Quart. 71. Abonnementsvorstellung. **Jakob und seine Söhne.** Oper in 3 Akten, von Mehül. Benjamin: Fräul. Kuhn, als Gast.

Karlsruher Rheinbahn.

Carlsruhe	Bahnhof	Abg. 6^{15}, 11^{15}	Morgens,	4^{43}	Nachm.
	Mühlb. Thor	„ 6^{24}, 11^{24}	„	4^{52}	„

Maxau Abg. 7^{15}, 12 Morgens, 6^{15} Abends.

Getauft:

24. Mai. Julius Karl August, Vater Jakob Rothweiler, Dreher.
24. „ Karoline Katharine Margarethe, Vater Heinrich Schirrmeister, Dreher.
24. „ Wilhelm Friedrich Karl August, Vater Friedrich Mössinger, Schlosser.
25. „ Karoline Luise, Vater Jakob Mäder, Maschinenmeister.

Getraut:

19. Mai. Johannes Borck, Rentier, mit Karoline Marie Becker von hier.
21. „ Karl Ludwig Schwindt, Bäcker und Bürger, mit Luise Christiane Katharine Fauth von hier.
24. „ Ignatz Stark, Galleriediener hier, Bürger in Welschingen, mit Sophie Dorothea Heß von Lahr.
25. „ Philipp Heinrich Becker, Schmied und Bürger, mit Johanna Linscheid, Wittwe.
25. „ David Friedrich Mauser, Maurer und Bürger in Bretten, mit Philippine Ulrich von Langenalb.

Gestorben:

27. Mai. Sigmund, alt 3 Jahre 2 Monate, Vater Seeligmann, Kaufmann.

Toiletten-Essig

von Jean Vincent Bully in Paris.

Dieser Essig, anerkannt besser denn das Kölnische Wasser, dessen erhitzende Grundlage er nicht hat, verbindet mit dem ausgezeichnetsten Wohlgeruche die reellsten und wirksamsten Eigenschaften.

Er verhütet und vertreibt Hitzblattern und Runzeligkeiten [redacted] stillt das durch das Rasiren hervorgebrachte Brennen [redacted] erhält die natürliche, sammetartige Frische der Haut [redacted] eignet sich besonders zur Toilette der Damen [redacted] macht den Athem frisch und angenehm [redacted] verbessert schlechte Luft und schützt vor ansteckenden Krankheiten.

Preis: das Glas 48 kr., doppelte à 1 fl. 36 kr. bei **Friedrich Wolff & Sohn,** Hoflieferanten.

Turnerische Einladung.

Der **Karlsruher Turnverein** feiert Sonntag den 31. Mai sein **Anturnen** und das **Einweihungsfest** seines neuen Turnplatzes, wozu wir **alle Turner** und Freunde der Turnerei hiemit freundlichst einladen.

Zur höheren Erheiterung unserer Gäste wird ein kleines Volksfest damit verbunden werden, welches durch einen Glückshafen, gestiftet von hiesigen Frauen und Jungfrauen zu Gunsten der Turnerei, verherrlicht wird. Der Zug geht präcis 2 Uhr vom Café Beck nach dem Festplatze ab.

Recht zahlreicher Theilnahme entgegensehend, zeichnet mit Gruß und Handschlag

der Turnrath des Karlsruher Turnvereins.

Bürger-Verein.

Sonntag den 31. Mai, Vormittags halb 11 Uhr, **Generalversammlung,** wozu die verehrlichen Vereinsmitglieder dringend eingeladen werden.

Das Comite.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Ich beehre mich, hiermit anzuzeigen, daß ich mein **Glas- und Porzellanwaarengeschäft** aus der Lammstraße Nr. 6 in das Eckhaus der Zähringer- und Lammstraße, den Herren Gebrüdern Leichtlin gegenüber, verlegt habe.

Mein fortwährendes Bestreben wird es sein, durch reelle und billige Bedienung mir das bisher geschenkte Zutrauen, für welches ich verbindlichst danke, auch fernerhin zu erhalten und empfehle meine Artikel zur geneigten Abnahme.

Louis Rein,
Eck der Zähringer- und Lammstraße.

Ausverkauf.

Zur schnellen Räumung unseres Lagers geben wir **Sommerhandschuhe, Netze, Spitzen, Blonden, Tüll, seidene** und **Sammtbänder, Strickbaumwolle, leinenes Strickgarn, Strickwolle, Knöpfe, Badhosen** ꝛc. ꝛc. zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** ab.

L. Heilbronner & Cie.,
Langestraße Nr. 137.

Karlsruhe.

Für Bauunternehmer!

Mit Dachpappe lassen wir durch unsere Arbeiter Dächer, sowohl hier als auswärts, **unter Garantie** zu den billigsten Preisen eindecken, und verbinden damit die Anzeige, daß

Herr **Franz Perrin,** Sohn, vor dem Mühlburgerthor in Karlsruhe

Commissionslager unserer Fabrikate unterhält und solche zu Fabrikpreisen abgibt, wie auch Aufträge für uns annimmt und Uebernahmsverträge abschließt.

Die Dachpappe-Fabrik
Hoffmann & Comp.
in Offenbach.

Bezug nehmend auf Obiges zeige ich hiermit an, daß mein Lager vollständig assortirt ist, und bitte, die Aufträge für Eindeckungen mir stets frühzeitig zukommen zu lassen.

Franz Perrin, Sohn.

Wolfach.

Kiefernadel-Decoct.

Die Hauptniederlage unseres, im Dampfapparat auf das Sorgfältigste zubereiteten, **Kiefernadel-Decocts** (enthaltend: ätherisches Oel, Ameisensäure, Gerbestoff, gummiartige Körper und Kohlensäure) haben wir für Karlsruhe und Umgegend dem Herrn **Ernst Glock,** Sohn, in Karlsruhe übertragen, und wird derselbe jede beliebige Quantität dieses wirksamen Kiefernadel-Präparates zu Bädern per Maas à 7 kr. abgeben.

Die Direktion der Kiefernadelbad-Anstalt.
B. Göringer.

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer u. ostindischer Waaren
von

J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**

am Marktplatz.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Gebr. Levinger v. Paris. Kraus, Kfm. v. Basel. Rast, Kfm. v. Stuttgart. Reimuth, Oek. v. Bargen.

Deutscher Hof. Hecker, Grether u. Walz, Stud. v. Freiburg. Wolf, Kfm. v. Dürkheim. Emerich, Pferdehdl. v. Elsenz. Heckmann v. Mannheim.

Englischer Hof. Graf von Troubesky aus Rußland. Baron v. Venture u. Baron de la Rinei von Paris. Duf m. Frau a. England. Frau Guillome v. Neuchatel. Sulzer, Fabr. v. Winterthur. Netter, Kaufm. von Cöln. Burger, Kfm. v. Bremen. Löwenstein v. Frankfurt. Keßler, Kfm. v. Straßburg. Blind, Kfm. v. Mainz. Hoffaker, Kfm. v. Stuttgart. Beseler, Kfm. v. Zürich.

Geist. Kaufmann, Baumstr. u. Held, Kfm. v. Kenzingen. Krauß, Fabr. v. Stuttgart. Schönthaler, Holzhändl. von Schwann. Mader, Fabr. v. Ulm. Marquart, Lehrer von Emmendingen. Bachmaier, Stud. v. München. Schneider, Kfm. v. Leipzig. Grau, Wirth v. Ispringen.

Goldener Adler. Meier, Bezirksförster m. Frau von Olten. Ech, Fabr., Löffler, Kfm. u. Wendland, Kunstärtner v. Frankfurt. Kurz, Kfm. v. Eßlingen. Hofer, Kfm. von Augsburg. Müngen, Kfm. v. Lenzkirch. Lugo, Hofgerichtsrath v. Freiburg. Furheim v. Ansbach. Kling, Kfm. von Gernsbach. Gertner, Müller von Rastatt. Neustadt, Kfm. v. Neustadt. Wipfler, Kfm. v. Pforzheim.

Goldener Hirsch. Walter, Kfm., Weber, Fabr. mit Frau u. Frau Mühleisen v. Gmünd.

Goldener Karpfen. Zimmermann, Kfm. von Pforzheim. Forstner, Forstmstr. v. Anderhard. Supper v. Weilerbach. Ammann, Lehrer v. Stetten. Maier, Lehrer von Säckingen. Zahn, Kfm. von Pforzheim. Schneider, Kfm. v. Neckargemünd. Bammer, Fabr. v. Zell.

Goldener Ochse. Fischer, Kfm. v. Ulm. Simmon, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Elberfeld. Frl. Rick v. Stuttgart. Blum, Kfm. v. Mainz. Steffens, Kfm. v. Elberfeld. Faischner u. Armbruster, Kfl. v. Gais. Lobstein, Kfm. v. Mainz.

Grüner Hof. Popper, Kfm. v. Mannheim. v. Wakielsby v. Paris. Ersch. Kfm. von Wiesbaden. Rombach, Kfm. v. Villingen. Wolff, Fabr. v. Pforzheim. Tienemann, Kfm. v. Ulm. Seehals, Part. v. Baden. Marquard, Kfm. v. Mühlacker. Hornus, Kfm. v. Colmar. Frl. Schlesinger v. Straßburg.

Hôtel Große. Garnich, Kfm. v. Arona. Heim, Kfm. v. München. Dicke, Kfm. v. Barmen. Aut, Kaufm. von Erdmannsdorf. Schradin, Kfm. v. Emmendingen. Müller, Kfm. v. Cöln. Languensée v. Bordeaux. Neumann, Kfm. v. Frankfurt. Sandmeister, Kfm. v. Cöln. Linn, Kfm. v. Frankfurt. Neuberger, Kfm. von Stuttgart. Unger, Kfm. v. Ravensburg. Binder, Kfm. v. Bern. Bing, Kfm. von Cöln. Fischer, Kfm. v. Donaueschingen. v. Herzer, Kfm. v. Basel. Weißmantel, Kaufm. von Frankfurt. Ammat, Oberförster v. Prungrüt. Vonkhauser, Forstmeister v. Bern. Oberländer, Kfm. v. Greiz. Neuburger, Kfm. v. Hechingen. Leußer, Kfm. v. Reutlingen. Deibel, Kfm. von Pforzheim. Zapp, Kfm. v. Bonn. Tolatour, Kfm. v. Berlin. Vögel, Kfm. v. Mannheim. Bing, Kfm. v. Cöln.

König von Preußen. Graßer, Fabr. mit Fam. von München.

Prinz Max. Petermann, Arzt v. Aarau. Kammerer, Kfm. v. Augsburg. Schill, Kfm. v. Pforzheim. Markfels, Fabr. v. Lahr. Kuppenheim, Kfm. v. Pforzheim. Fräul. Krause v. Heersfeld. Frau v. Greif v. Colmar. Fräulein Brauer von Freiburg. Chusik, Direktor a. Ungarn. Lotthamer u. Weule, Fabr. v. Pforzheim.

Römischer Kaiser. Helferich, Kaufm. von Worms. Heilmann, Arzt m. Frau v. Berlin. Neumeier, Kfm. von Mainz. Krieger v. Weißenburg. Frau Farina m. Tochter v. Straßburg. Hartmann, Fabr. von Frankfurt. Leneville v. Nancy. Durant, Wirth m. Sohn v. Heilbronn. Maier v. Heidelberg. Winkelmann v. Coblenz. Baumann, Weinhändler v. Mannheim. Semba, v. Dillmann u. Hellmaier, Stud. v. Heidelberg. Röß, Kfm. v. Wenzburg.

Rose. Straub, Kfm. v. Baden.

Rothes Haus. Eberhard, Stud. v. Heidelberg. Ganter v. Freudenfeld. Walter, Kfm. v. Bern. Hester, Ingenieur v. Zürich. Kaiser v. Teplitz. Heinz, Kaufm. von Guben. Charpentier v. Paris. Fabel, Buchhdl. v. München. Ulrich, Fabr. v. Reutlingen. Schwerdt m. Tochter v. Genf. Federle, Bezirks-Bauinspekter von Lörrach. Kolligs, Fabr. v. Schönau. Kusterer, Kfm. v. Cöln. v. Reuter v. Berlin. Schwerdt, Ingenieur v. Stuttgart. Schwerdt, Mech und Frl. Schwerdt v. Genf. Roller, Techniker v. Zweibrücken. Steel v. Brighton. Beeger, Ingenieur m. Sohn v. Stuttgart. Maxwell v. Birmingham. Dr. Peterson v. Offenbach. Fräul. Enig u. Enig, Mühlenbauer von Hardheim. Buse, Schlosser v. Stuttgart. Blakmann, Kaufm. v. Beidigton. Braubach, Ingenieur v. Mosbach. Roßler, Kfm. von Cöln. Großmüller, Pfarrer v. Lindau. Marx, Kfm. v. Bergzabern. Dänzer, Kfm. v. Bingen. Steinberg, Kfm. v. Straßburg.

Schwarzer Adler. Maier, Holzhdl. v. Schöllbronn. Zimmer, Wirth von Schönau. Manz, Fabrik. von Hanau. Schoch, Kfm. v. Donauwörth. Käser, Wirth v. Gochsheim. Wegmann, Fabr. v. Zell. Vogel, Gemeinderath v. Rintheim.

Stadt Pforzheim. Gompert u. Jakob, Kfl. v. Dortrecht.

Stadt Straßburg. Pfeuffer, Prio. v. Uffenheim.

Waldhorn. Riconde, Kfm. von Lausanne. Reinhard, Kfm. v. Offenburg. Stengel, Werms, Lutz u. Kuhl, Hofsänger v. Wiesbaden. Walter, Kfm. v. Freiburg. Bürger, Kfm. v. Schopfheim.

Weißer Bär. Faust, Fabrik. von Bunsbach. Bocks, Lehrer v. Altlusheim. Weßbitski, Offizier v. St. Petersburg. Hugo, Kfm. v. Genua. Meiningen, Kfm. v. Heilbronn. Grelz, Posthalter v. Dieburg. Fischer, Fabr. von Pforzheim. Gutovozki, Prof. v. Genf. Bula, Lehrer von Wehr. Staab, Fabr. v. Heilbronn. Lanz, Ingenieur von München. Schneidorf u. Orlandini v. Florenz. James v. Dover. Fruydt, Notar von Lauterburg. Lantier, Rent. von Paris. Laue u. Notinger, Kfl. v. Stuttgart. Oster, Kaufm. von Rheinfelden.

In Privathäusern.

Bei Reiff: Frau v. Bodmann v. Freiburg u. Frau Erhard von Frankfurt. — Bei Schneidermeister Baumberger: Frl. Ganter v. Landau. — Bei Rechnungsrath Bohm: Frl. Weiß v. Königsfeld. — Bei Hoffourier Wolf: Dogny mit Frau v. Grafenstaden.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.